DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.

# Jahresbericht 2025
# der Schulsozialarbeit
# an der Matthias-Koch-Grundschule Tieringen

**(Stand Januar 2026)**


**Träger der Schulsozialarbeit:** Diasporahaus Bietenhausen e. V.

**Mitarbeiterin der Schulsozialarbeit:** Nadja Damang
(Dipl. Soz.-Päd. (BA))

Skistr. 39
72469 Meßstetten
Tel.: 0157 38804550

**Diasporahaus Bietenhausen e.V.**
**Geschäftsbereich Familien- und schulbezogene Hilfen**

**Geschäftsbereichsleitung**
Stefan Schmeckenbecher
Mechthildstr. 6
72108 Rottenburg
Tel 07472 283133
s.schmeckenbecher@diasporahaus.de

**Bereichsleitung**
Bernd Kopf
Friedrichstr. 12/1
72336 Balingen
Tel 07433 3917107
b.kopf@diasporahaus.de

## 1. Vorbemerkung

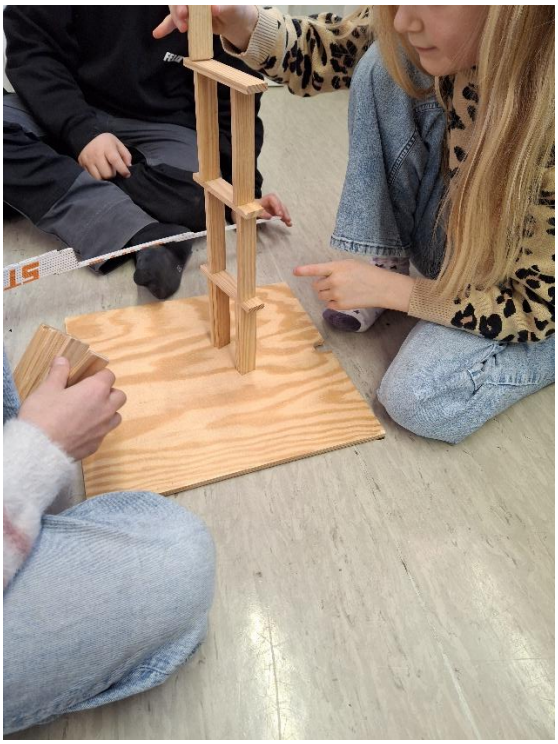
Seit Februar 2019 ist die Schulsozialarbeit an der Matthias-Koch-Grundschule Tieringen mit einer Außenstelle in Oberdigisheim installiert.
Im Februar 2023 wurde die Schulsozialarbeit auf 20% erhöht.

## 2. Aufgabengebiete

Auch im Jahr 2025 war Frau Damang an beiden Standorten wöchentlich vertreten.
Für die Schülerinnen und Schüler sowie auch für die Lehrerinnen und Lehrer sind die festen Wochentage an welchem die Schulsozialarbeiterin an der Schule ist ein wichtiger Bestandteil der Wochenstruktur.
In allen Klassen wurden verschiedene Einheiten zum Thema „Soziales Lernen“ durchgeführt. Die Schulsozialarbeiterin ist regelmäßig in allen Klassen zugegen.
Thematisch wird sehr vielfältig mit den Klassen gearbeitet: Gefühle, Regeln, Umgang miteinander, Resilienz, Konfliktfähigkeit, Teamarbeit sind nur einige Schlagwörter. Es wird mit verschiedenen Methoden gearbeitet.
Die Themen werden zum einen durch die Schulsozialarbeit, Lehrer und Lehrerinnen zum anderen von den Schülern und Schülerinnen eingebracht.

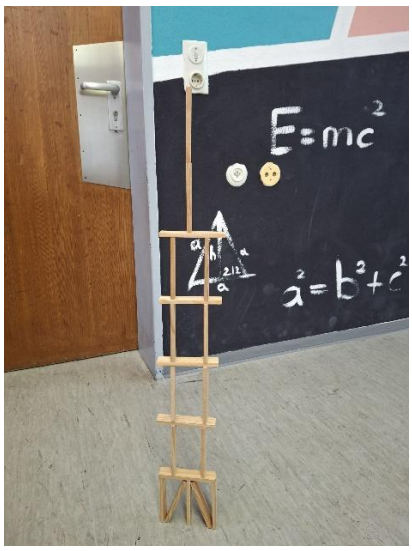
Beispiel Teamwork:
Welche Gruppe schafft es gemeinsam den höchsten Turm zu bauen?







Es gibt verschiedene Möglichkeiten




Geschafft!

Neben der Arbeit mit den Klassen findet ebenfalls regelmäßige Einzelfallhilfe statt. In der Einzelfallarbeit werden Schüler und Schülerinnen bei individuellen Problemen begleitet. Diese können schulischer oder familiärer Art sein. Gemeinsam werden Lösungen erarbeitet. Je nach Lage unterscheidet sich die Dauer und Intensität der Einzelfallhilfe. Hier entstehen oftmals auch Elternkontakte, welche in eine persönliche Beratung und gegebenenfalls Weitervermittlung an vielfältige Beratungsstellen münden.
Auch wurde das Kollegium beraten und gemeinsam Lösungen erarbeitet.

## 3. Teilnahme und Unterstützung bei Projekten und Ausflügen

Die Schulsozialarbeit nahm an Ausflügen und Lehrgängen teil. Die Mitwirkung an diesen Aktionen ermöglicht es Kontakte und Bindungen auf- und auszubauen und alle Beteiligten auch in einem anderen Kontext zu erleben. Die Schülerinnen und Schüler bauen eventuell bestehende Hemmschwellen ab bei Problemen die Schulsozialarbeiterin aufzusuchen.
Im Jahr 2025 fanden in Kooperation mit den Schulsozialarbeiterinnen der Grundschulen Hartheim und Obernheim und der Kallenbergschule Nusplingen eine Abenteuerwanderung im fürstlichen Garten in Inzigkofen statt.
Ziel der Abenteuerwanderung war es den Kindern zu ermöglichen in einem geschützten Rahmen neue Erfahrungen zu sammeln und teilweise auch über sich hinauswachsen, indem sie über ihre Grenzen gingen. Durch diese Erlebnisse konnte die Selbstwirksamkeit gesteigert werden. Außerdem wurde dadurch ein weiterer Anknüpfungspunkt für die Einzelfallhilfe geschaffen.



Kneipen in der Donau…für das ein oder andere Kind eine völlig neue Erfahrung



Die Brücke ist ganz schön wackelig und hoch!



Hoch hinaus- wer traut sich?

Darüber hinaus hat die Schulsozialarbeit bei der Kinderdisco des Jugendbüros teilgenommen. Erfreulich war, dass sehr viele Kinder der Mathias-Koch-Grundschule die Disco besucht haben.
Ebenso war die Schulsozialarbeit beim Tag der Demokratie im September 2025 mit einem Angebot vertreten.

## 5. Ausblick für das Jahr 2026

- Regelmäßige Einheiten zum Themenkomplex „Soziales Lernen“ nach individuellem Klassenstand
- Einzelfallhilfe und gegebenenfalls Weitervermittlung an unterstützende Stellen
- Kooperationsprojekte mit der Schulsozialarbeit der Grundschule Hartheim zum Thema „Starke Kids“
- Mitwirkung an Projekten, Lerngängen und Ausflügen der Schule
- Teilnahme an Veranstaltungen des Netzwerkes des Diasporahaus Bietenhausen e.V. wie zum Beispiel die Kinderdisco und der Ostermittag.

Meßstetten, im Januar 2026

Diasporahaus Bietenhausen e.V.

Nadja Damang
Schulsozialarbeit Meßstetten